



## Protokoll

01. Sitzung des Studierendenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 21, öffentlich)

<u>Datum:</u> 08.07.2021	<u>Ort der Sitzung:</u> Erdalchimistenclub Freiberg
<u>Beginn:</u> 20:05 Uhr	<u>Sitzungsleitung:</u> Johannes Neidel
<u>Ende:</u> 22:21 Uhr	<u>Protokollführer:</u> Dirk Damaschke

## Anwesenheit

Entsante Mitglieder des StuRa (X – Anwesend, E – Entschuldigt, U – Unentschuldigt)								
Fakultät 1			Fakultät 2			Fakultät 3		
<i>JNei</i>	Johannes Neidel	X	<i>JS</i>	Jennifer Schwarz	X	<i>ET</i>	Elisabeth Täschner	E
<i>MS</i>	Maximilian Schwabe	X	<i>DD</i>	Dirk Damaschke	X	<i>FH</i>	Felix Hirsch	X
<i>RR</i>	Riad Rustum	X				<i>AO</i>	Amy Otto	X
Fakultät 4			Fakultät 5			Fakultät 6		
<i>HK</i>	Hannes Klessig	X	<i>IC</i>	Iris Cramer	X	<i>CH</i>	Carolin Hupe	X
<i>QS</i>	Quentin Sandhöfner	X	<i>FK</i>	Fabian Kaulfuß	X	<i>JSch</i>	Joleen Schubert	X
<i>ShS</i>	Shubham Sharma	X				<i>OH</i>	Oliver Heymer	X

Es sind keine Gäste anwesend.

## Unterschriften

Sitzungsleitung:

Protokollführer:

## Tagesordnung

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit .....	3
2. Änderung der Tagesordnung.....	3
3. Finanzanträge.....	3
4. Protokollabstimmung.....	3
5. Entsendungen und Übergabe.....	4
5.1 Kassenverwalter:in .....	4
5.2 Verantwortliche Barbarakeller und Verleih .....	4
5.3 Beirat Rechentechnik.....	4
5.4 Entsendungsliste KSS.....	4
5.5 Rektoratskommission Forschung.....	5
5.6 Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement.....	5
5.7 sonstige Übergaben.....	5
6. Inforundlauf .....	6
6.1 Referat Technik.....	6
6.2 Referat Öffentlichkeitsarbeit.....	6
6.3 Soziales und Internationales .....	6
6.4 Studium und Bildung.....	6
6.5 Hochschulpolitik.....	7
6.6 Kultur und Sport.....	7
6.7 Finanzen .....	7
6.8 Sprecher .....	7
6.9 Vorsitz .....	8
7. Sonstiges .....	8
7.1 Präsentation des neuen StuRa .....	8
7.2 Drucker .....	8
7.3 StuRa-Discord.....	8
7.4 Ersti-Abfangen.....	8
7.5 Prüfungsanmeldungsmodalitäten .....	9
7.6 Büro .....	9
7.7 teambildende Maßnahmen .....	9
7.8 Fototermin .....	9
8. Termin nächste Sitzung .....	9

## 1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 15 von 16 Mitglieder anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

## 2. Änderung der Tagesordnung

Es liegen keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung vor.

## 3. Finanzanträge

Der FSR 6 stellt einen Finanzantrag in Höhe von 250,00 € für eine Veranstaltung im EAC. Diese gliedern sich auf in 192,80 € für die Raummiete und 50,00 € Miete für die Musikanlage für draußen. Der Finanzantrag folgt einem analogen Prinzip wie der des FSR 4 aus der 39. Sitzung der 20. Wahlperiode.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag des FSR 6 in Höhe von 250,00 € anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
15	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

*HK* hinterfragt die Aufschlüsselung, da der FSR 4 in seinem Antrag mehr bezahlt hat. Diese wurde von *JSch* erneut dargelegt und damit das Problem geklärt.

Es liegt eine Rechnung über 139,92 € für die Zahlung der Rundfunkbeiträge vor. Diese müssen bis zum 15. Juli bezahlt werden. Da die neuen Finanzerinnen noch keine Berechtigungen haben, Überweisungen zu tätigen, müssten sich die ehemaligen Finanzer darum kümmern.

Abstimmung: Wer ist dafür, dass die ehemaligen Finanzer, Andreas Müller und Clemens Büttner, den Rundfunkbeitrag von 139,92 € bezahlen?

Ja	Nein	Enthaltung
15	0	0

Den ehemaligen Finanzern wird einstimmig übertragen, den Rundfunkbeitrag zu bezahlen

*JS* spricht das Fahrrad-Projekt an und erklärt, dass aktuell drei Fahrräder da sind, die müssen jedoch noch angeschlossen werden. Sie wurde darüber informiert, dass sie nach Preisen für entsprechende Schlösser schauen soll. Liegen diese unter 50 €, so müssen keine Angebote herausgesucht werden, sonst werden drei Angebote benötigt. Ein Finanzantrag wird in einer späteren Sitzung gestellt werden.

## 4. Protokollabstimmung

Das Protokoll der konstituierenden Sitzung des Studierendenrates liegt vor. Alle Anmerkungen, die im Vorherein zu dem Protokoll kamen, wurden ordnungsgemäß eingefügt.

Abstimmung: Wer ist dafür, das Protokoll der konstituierenden Sitzung so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
15	0	0

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

## 5. Entsendungen und Übergabe

### 5.1 Kassenverwalter:in

Ein:e Kassenverwalter:in für den StuRa muss bestimmt werden. Derzeit übernimmt Carina Hänig diese Funktion und würde dieses Amt auch weiter beziehen wollen. Kein StuRa-Mitglied dürfte diese Funktion übernehmen.

Abstimmung: Wer ist dafür, Carina Hänig die Funktion der Kassenverwalterin zu übertragen?

Ja	Nein	Enthaltung
15	0	0

Carina Hänig wird einstimmig zur Kassenverwalterin ernannt.

### 5.2 Verantwortliche Barbarakeller und Verleih

Verantwortliche für den Barbarakeller und Verleih müssen bestimmt werden. Aktuell führt Nikolay Marx dieses Amt. Zusätzlich wurde Marwin Milich vorgeschlagen.

Abstimmung: Wer ist dafür, Nikolay Marx und Marwin Milich als Verantwortliche für den Barbarakeller und Verleih zu benennen?

Ja	Nein	Enthaltung
15	0	0

Nikolay Marx und Marwin Milich werden einstimmig die Aufgaben übertragen.

### 5.3 Beirat Rechentechnik

Es muss eine Person in den Beirat für Rechentechnik entsendet werden. *AO* hat angemerkt, dass diese Entsendung verpflichtend ist und dass sie es gern machen würde. Der Beirat trifft sich einmal pro Jahr, dabei werden Kostenpositionen besprochen, die in Bereiche wie Rechen- und Softwaretechnik fallen. *IC* hinterfragt, inwieweit Vorwissen notwendig ist, um die dort gezeigten Zahlen zu verstehen. *AO* versichert, dass kein Vorwissen notwendig ist, da in diesem Beirat die meisten Ausgaben schlicht dargelegt und erklärt werden. *FK* hinterfragt, welche Personen(gruppen) in diesem Beirat anwesend sind. *AO* erklärt, dass neben einem studentischen Platz hauptsächlich Mitarbeiter:innen des URZ und des Dezernat 5 dort sitzen.

Abstimmung: Wer ist dafür, Amy Otto in den Beirat für Rechentechnik zu entsenden?

Ja	Nein	Enthaltung
15	0	0

Amy Otto wird einstimmig in den Beirat entsendet.

### 5.4 Entsendungsliste KSS

Die derzeit bestehende KSS-Entsendungsliste (KSS = Konferenz sächsischer Studierendenschaften) muss aktualisiert werden. *HK* äußert, dass er gern von dieser Liste entfernt werden möchte. *JNei* setzt *FK* als Referatsleiter für Hochschulpolitik für Position 1. Die Listenpositionen sind dabei jedoch völlig irrelevant und dienen lediglich einer Nummerierung. *AO* nominiert *IC* für die Liste. *IC* hinterfragt die Aufgaben und die Regelmäßigkeit der Sitzungen sowie wird ein Interesse bekundet. *JNei* erklärt, dass die Entsendeten aktuelle Aufgaben und Anliegen der KSS umsetzen sollen und dass die Sitzungen einmal im Monat stattfinden, wobei eine Sitzung vier bis fünf Stunden an einem Samstag geht. Derzeit seien diese digital geplant, bei einer Präsenzveranstaltung würde jedes Mal eine andere Stadt mit einer Hochschule ausgesucht werden. Die Reisekosten dorthin würden von der KSS übernommen werden. *IC* lässt sich auf die Liste setzen, *JNei* ebenfalls. Andreas Müller sowie Lukas Eichinger bleiben auf dieser Liste, wodurch sich eine Reihenfolge ergibt: 1. *FK*, 2. *IC*, 3. Andreas Müller, 4. *JNei*, 5. Lukas Eichinger. Carina Hänig wird sich um eine Weiterleitung der E-Mail-Adressen der neu entsendeten Teilnehmer:innen an die KSS kümmern.

Abstimmung: Wer ist dafür, die Entsendungsliste der KSS zu überreichen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	1

Die Entsendungsliste wird damit der KSS übergeben.

### **5.5 Rektoratskommission Forschung**

Für die Rektoratskommission Forschung (RKF) wird ein:e neue:r studentische:r Vertreter:in gesucht. *HK* hinterfragt die Aufgaben dieses/r Vertreters/in in der RKF. *JNei* erklärt, dass er/sie Gast dort wäre und dass über den aktuellen Stand der Forschung an der Uni und zukünftige Pläne und Projekte berichtet wird.

### **5.6 Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement**

*HK* erwähnt die Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement (AG QM), die beratend für die Prorektorin Bildung agiert und sich zielsetzend mit der Studierbarkeit und einer Systemakkreditierung auseinandersetzt. Derzeit sind dort *HK* und *IC* als studentische Vertreter:in entsandt, es können aber bis zu vier Studierende dort mitarbeiten. *HK* schlägt *DD* vor. Dieser möchte dort gern mitwirken, allerdings erst nach der Klausurenphase und wird sich selbstständig mit der Prorektorin Bildung auseinandersetzen.

### **5.7 sonstige Übergaben**

Weiterhin werden Personen in der Funktion des/der Kassenprüfer:in für die FSRs gesucht. Hierbei gilt, dass es keine Personen aus aktuellen Gremien sein dürfen. Die Kassenprüfung selbst würde einmal in der Legislatur anfallen. Weiterhin wird ein:e neue Sportreferent:in gesucht, dessen/deren Aufgabe es wäre, sich mit dem Unisport und den Mitarbeiter:innen auseinander zu setzen. *CH* wird angewiesen, für die RKF, Kassenprüfer:in FSR und Sportreferent:in einen Werbepost für Instagram zu verfassen.

*JNei* schlägt vor, dass vor dem Inforundlauf fünf min Pause gemacht werden sollen, um sich zu sammeln. Außerdem stellt er klar, dass für den Inforundlauf die Aussage „Tagesgeschäft“ nicht mehr toleriert wird, außer bei Finanzern, weil dort Tagesgeschäft jede Woche dasselbe ist und nicht näher ausgeführt werden braucht. Ein Referat darf außerdem dazu stehen, dass in der vergangenen Woche nichts passiert ist.

Die Sitzung wird 20:40 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird 20:49 Uhr wieder aufgenommen.

## **6. Inforundlauf**

### **6.1 Referat Technik**

*AO* hat alle Mail-Adressen neu zugewiesen und Personen in Technik eingeführt sowie laufende und kommende Projekte strukturiert, überdacht und bereits teilweise überarbeitet.

### **6.2 Referat Öffentlichkeitsarbeit**

Max Dwerzinski hat *CH* in die Sitzungsleitung eingeführt. *CH* sucht aktiv nach Mitgliedern, da sie derzeit allein ist und ab September nicht mehr da sein wird. Daher wird auch ein:e Nachfolger:in gesucht. Die KSS hat Mitarbeiter:innen für Infrastruktur, diese werden um Unterstützung gebeten. Die Verantwortlichkeit der StuRa-Homepage für weitere Überarbeitungen wird noch geklärt.

### **6.3 Soziales und Internationales**

*ShS* berichtet über festival contre le racisme. Dieses ging 3 Wochen lang mit ca. 25 Veranstaltungen. Es wurde ein besonderer Dank an Claire Cariven ausgesprochen, da sie sehr viel für dieses Festival getan hat. Leider war nur eine geringe Teilnehmerzahl zu verbuchen, diese wird auf Lockerungen und das schöne Wetter geschoben. Am 19.07., 13:00 – 15:00 Uhr ist ein Austauschtreffen von Quickstart Sachsen+, dazu werden noch Teilnehmer:innen gesucht. *ShS* hat sich bereits eingetragen.

### **6.4 Studium und Bildung**

Der StudiTalk soll wieder ins Leben gerufen werden. Dieser wird dabei als „Frust am Montag“ publiziert werden und weiterhin digital stattfinden. Zwecks Werbung wird sich mit *JNei* auseinandergesetzt. Der Start wurde auf übernächsten Montag gesetzt und wird über die Öffentlichkeitsarbeit publik gemacht werden. *JNei* ergänzt, dass durch Quickstart Sachsen auch ein Coaching zum Umgang mit größeren Problemen erfolgen kann. *HK* bietet zusätzliche Rechte zur Bearbeitung des StuRa-Discord-Servers für den StudiTalk an.

Bei einer Informationsveranstaltung zur Modulwahl an der Fakultät 2 ist aufgefallen, dass im Modulhandbuch ein Wahlmodul steht, was ab nächstem Semester nicht angeboten wird. Da eine Änderung des Modulhandbuchs einem langen Prozess folgt und daher oftmals nicht rechtzeitig fertig sein würde, wird vorgeschlagen, dass die Fakultäten kommentierte Modulhandbücher veröffentlichen, in denen solche Änderungen sofort eingetragen werden können. *AO* merkt an, dass dies keine Aufgabe der studentischen Selbstverwaltung ist. *QS* findet, dass die Kommentare von Seiten der Uni direkt hinzugefügt werden soll. Auch *HK* ergänzt, dass eine Kommentierung nur von Studierenden oder seitens der Fachschaftsräte in Fakultäten wie der 4 aufgrund der großen Anzahl an Studiengängen und Ordnungen nicht machbar wäre. *IC* setzt sich für eine Zusammenarbeit aus FSRs und der Uni ein. *AO* gibt zu bedenken, dass Dozierende es als anmaßend empfinden könnten, wenn ein Modul von ihnen einfach geändert wird. *IC* erwidert, dass es keine Moduländerung, sondern nur eine Aktualisierung von z.B. Ansprechpartner:innen ist. *JNei* vergibt an das Referat die Aufgabe, die Fakultätsräte anzuschreiben und zu hinterfragen, ob aktuell schon Ordnungen in Bearbeitung sind. Außerdem findet er es gut, wenn die Modulhandbücher gesammelt vorliegen. Dazu gibt es jedoch schon einen gut aufzufindenden Reiter auf der Universitätswebsite, weshalb sich darauf geeinigt wurde, diese Seite nur auf der StuRa-Website zu verlinken.

Als letzter Punkt werden die StuRa-Tutorien zur Vorbereitung auf die Prüfungsphase angesprochen und die Dringlichkeit betont. Die StuRa-Mitglieder sollen in ihren FSRs nach sinnvollen Modulen nachfragen und *DD* diese zukommen lassen, der eine aktuelle Liste im Slack-Channel #fsrs führt. Außerdem soll sich mit Julia Richter wegen eventueller Kontaktpersonen und einer Absprache zum Honorar auseinandergesetzt werden, da sie sich in der letzten Prüfungsphase darum gekümmert hat.

## 6.5 Hochschulpolitik

Es werden mehrere Projekte geplant, die kurz benannt wurden. Dazu gehören eine „Uni-Pressekonferenz“, eine Diskussionsrunde, eventuell mit entsprechenden Kandidat:innen, zur Bundestagswahl in Kooperation mit dem VDST, die geplante Videoserie „How to be German“, eine Flashmob- bzw. Aktionskunstserie zur Belebung des Campus sowie letztlich das Wahrnehmen von Bürgerdialogen und dem Aufbau einer Kommunikation zur Stadtverwaltung.

## 6.6 Kultur und Sport

OH wurde das Referat übergeben. Es werden mehrere Projekte geplant, darunter das Outdoor-Fitness-Studium und eine Wiederholung der IKEA-Aktion. Diese wurde beim letzten Mal von AO, IC und David Schubert durchgeführt. Beim letzten Gremienstammtisch, am 07.07.21, wurden die Ersti-Wochen zeitlich geplant und gemeinsame FSR-übergreifende Veranstaltungen jeweils zwei FSRs zur Koordinierung zugewiesen. Das dient einem groben Zeitplan, der im Weiteren mit dem Dezernat 5 und dem Studierendenwerk abgesprochen werden muss. JNei rät dazu, Mitglieder aus dem Rektorat zu diesen Absprachen einzuladen. RR bringt den Vorschlag einer Motto-Woche auf, bei dem Thema ging es aber um die nächsten Studi-Tage, weshalb es hier nicht weiter thematisiert wird.

## 6.7 Finanzen

Die beiden neuen Finanzer:innen wurden eingeführt. Nächste Woche, voraussichtlich am Mittwoch, den 14.07.21, soll eine Einweisung mit den FSR-Finanzern erfolgen. Von den ehemaligen Finanzern wurde sich für eine digitale Variante ausgesprochen, JNei plädiert für eine Präsenzunterweisung.

Es gibt Überlegungen, die StuNet-Cloud als digitalisierte Art der Abgabe von Finanzanträgen und vereinfachten Kommunikation der Finanzer:innen der FSRs mit denen des StuRa, beizubehalten. Dazu sollen die entsprechenden Finanzer:innen der FSRs befragt werden. DD und MS sprechen sich im Namen der Finanzer:innen ihres FSRs schon dafür aus.

Es wird angesprochen, dass Kontozugriffsrechte für EU-Auslandsüberweisungen sowie Aufwandsentschädigungen innerhalb studentischer Gremien mit in die Finanzordnung aufgenommen werden soll. JNei gibt zu bedenken, dass das vorher mit der Innenrevision abgeklärt werden soll. Da er alle Änderungen neu schreiben möchte, könnte das damit direkt kombiniert werden.

RR hinterfragt, wie es um Sportgeräte für das Unisportzentrum steht. JSch bestätigt, dass diese im neuen Haushaltsplan mit integriert sind.

## 6.8 Sprecher

MS wurde von Johanna Richter eingearbeitet. Weiterhin wurde eine Palette Energydrinks von „MÄDMONK“ bestellt, was einen Umfang von ca. 2.600 Stück beinhaltet. Außerdem steht am nächsten Dienstag, den 13.07., ein Treffen mit dem E-Learning Team an.

Von der AG Umwelt kam eine Anfrage, wie der StuRa zu Präsenzveranstaltungen steht. Vom StuRa aus ist das im Rahmen der aktuell geltenden Corona-Schutzverordnungen des Freistaats Sachsen ohne Probleme zulässig.

Der nächste Bürgerdialog steht wieder am Dienstag, den 20.07., 18 Uhr an. Hier soll es darum gehen, engagierte Bürger und Vertreter:innen von Vereinen miteinander ins Gespräch zu bringen und vielleicht den Grundstein für gemeinsame Projekte in der Zukunft zu legen. Der Fokus liegt dabei vor allem auf Familien, Jugendlichen, Kindern und natürlich auch Studierenden. Von der Seite des StuRa aus geht es um die Erstellung einer guten Bindung zur Stadt. Weiterhin wird angefragt werden, ob drei Vertreter:innen des StuRa dort anwesend sein dürfen. Die Sitzungen

werden offiziell nicht gestreamt, jedoch gibt es auf dem YouTube-Kanal Kanal 9 TV eine Übertragung dazu.

## **6.9 Vorsitz**

Zwischen dem ehemaligen und aktuellen Vorsitzenden gab es noch keinen Austausch, der neue Vorsitz übernimmt aber alles und arbeitet ordnungsgemäß weiter. Der EAC darf als Ort der StuRa-Sitzung für insgesamt drei Wochen, also noch für die nächsten zwei Sitzungen, genutzt werden. Danach soll der blaue Saal angefragt werden und wenn das nicht möglich ist, soll zur Wahrung der Neutralität, die Alte Mensa angefragt werden. Es wurde nochmal ein deutlicher Appell ausgesprochen, Slack aktiv zu nutzen.

Da keine Gäste anwesend sind, wird mitgeteilt, dass Carina Hänig vom 02.08. bis 20.08. im Urlaub ist. Es sollen entsprechend feste Bürozeiten um die Mittagszeit zweimal pro Woche vereinbart werden.

## **7. Sonstiges**

### **7.1 Präsentation des neuen StuRa**

Es wird sich für eine Präsentation des neuen StuRa ausgesprochen mit einer zeitgleichen Schaffung einer „Oase“ für die Prüfungsphase. Dabei wird thematisiert, ob es durch einen Ausschank von Freibier möglich wäre. Jedoch ist dort die Frage einer Finanzierung, da keine Freigetränke über einen Finanzantrag gekauft werden dürfen. Es gibt die Möglichkeit, das Bier für den Einkaufspreis zu verkaufen, jedoch wäre damit der Lock-Effekt des Freibiers nicht mehr vorhanden. Die Verwendung eines Fasses wurde als sinnvoller erachtet, als einen Kasten dafür zu organisieren, da die Leute beim Fassbier mit ihrem Becher dableiben und sich entsprechend Gespräche entwickeln würden. HK teilt mit, dass die Fakultät 4 ihre Becher stellen könnte, jedoch besteht die Sorge, diese nicht zurückzubekommen. Die Nutzung von Einmalbechern wurde aus Umweltaspekten kritisiert. Die Idee, Pfand für die Becher zu nehmen, wurde ebenfalls abgelehnt, da dann wieder mit Geld gearbeitet werden würde. Letztlich wird eine Kooperation mit den FSRs vorgeschlagen, hier geht jedoch der Sinn der Präsentation des StuRas verloren. Alle Mitglieder sollen sich über das Thema Gedanken machen und es wird verschoben.

### **7.2 Drucker**

AO bittet darum, auf das Papier im Drucker im Büro zu achten und den Drucker entsprechend auch gut zu behandeln.

### **7.3 StuRa-Discord**

QS bittet darum, die Rollen der Mitglieder auf dem StuRa-Discord zu aktualisieren, da einige StuRa- bzw. FSR-Mitglieder ihre Rollen noch nicht haben sowie ehemalige ihre Rollen immer noch haben. HK meint dazu, dass Moderatoren angeschrieben werden sollen, mit aktuellen Listen, die sich darum kümmern.

### **7.4 Ersti-Abfangen**

QS erwähnt, dass beim Gremienstammtisch ein Abfangen der Erstis geplant werden soll, um diese zu begrüßen und sich vorzustellen. HK erwähnt, dass diese Aufgabe wurde an die FSRs 1 und 3 übergeben.

## 7.5 Prüfungsanmeldungsmodalitäten

ShS teilt mit, dass die Prüfungsanmeldung nicht mehr ein Tag vorher möglich, sondern nur noch bis zu sieben Tage vorher. JNei findet, dass das unbedingt verteilt werden muss. Dazu wird ein Prüfungsflyer entworfen und dieser auf Instagram verteilt. MS wird eine Mail ans Prüfungsamt schreiben, dass es eine allgemeine Informationsmail dazu gibt.

## 7.6 Büro

FK erwähnt, dass es wichtig ist, regelmäßig mal am Büro vorbeizuschauen, auch zwecks eines gemeinsamen besseren Kennenlernens. FH weist darauf hin, dass alle ihren Büroschlüssel abholen müssen. Das geht von Montag bis Freitag von 10 bis 14 Uhr bei Carina Hänig.

## 7.7 teambildende Maßnahmen

Zum Kennenlernen der neuen und alten Stura-Mitglieder werden teambildende Maßnahmen empfohlen. RR schlägt den Barbarakeller vor, FK kümmert sich um diese Anfrage. JNei schlägt auch vor, einen der beiden studentischen Clubs zu nutzen. Zur Terminfindung werden mehrere Meinungsbilder gemacht.

Meinungsbild: Wer ist dafür, die teambildende Maßnahme am Montag, den 12.07., ab 18 Uhr zu veranstalten?

Ja	Nein
9	6

Meinungsbild: Wer ist dafür, die teambildende Maßnahme am Dienstag, den 13.07., ab 18 Uhr zu veranstalten?

Ja	Nein
10	5

Meinungsbild: Wer ist dafür, die teambildende Maßnahme am Mittwoch, den 14.07., ab 18 Uhr zu veranstalten?

Ja	Nein
6	9

Meinungsbild: Wer ist dafür, die teambildende Maßnahme am Freitag, den 16.07., ab 16 Uhr zu veranstalten?

Ja	Nein
9	6

Die teambildende Maßnahme wird am Dienstag, den 13.07., ab 18 Uhr abgehalten. Da der EAC einen geöffneten Biergarten an dem Tag hat, wird dieser als Veranstaltungsort genutzt.

## 7.8 Fototermin

Für die Website und Instagram sollen Fotos der einzelnen Mitglieder gemacht werden. CH fragt bei der AG Foto nach Unterstützung an. Es wird um zeitnahe Mitteilung des Termins gebeten, damit es für alle möglich ist, diesen wahrzunehmen.

## 8. Termin nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 15.07., ab 20 Uhr im EAC statt.